

E-Mobility Works

Information

Silke Leuschner

Inhalt

- ✓ Politischer Rahmen
- ✓ Chancen im kommunalen Bereich
- ✓ EMOBILITY WORKS – Das Projekt
- ✓ Projektziele
- ✓ Arbeitsschritte
- ✓ Zeitplan

Politische Ziele

- EU: 20-20-20 Ziele, Reduzierung der Emissionen im Transportsektor um 20% bis 2030 (2008 Level) um 60% bis 2050 (1990 Level)
- Deutschland: „Nationaler Entwicklungsplan Elektromobilität“ 2020 1 Millionen E-Fahrzeuge bis 2030 5 Millionen E-Fahrzeuge

Chancen im kommunalen Bereich

- Emissionsentlastung
- Steigerung der Kapazitäten im Bereich der Erneuerbaren Energien
- Chance zur Entwicklung nachhaltiger Mobilitätskonzepte
- Schaffung regionaler Arbeitsplätze
- Image-Verbesserung: Innovative Technologien und Umweltschutz

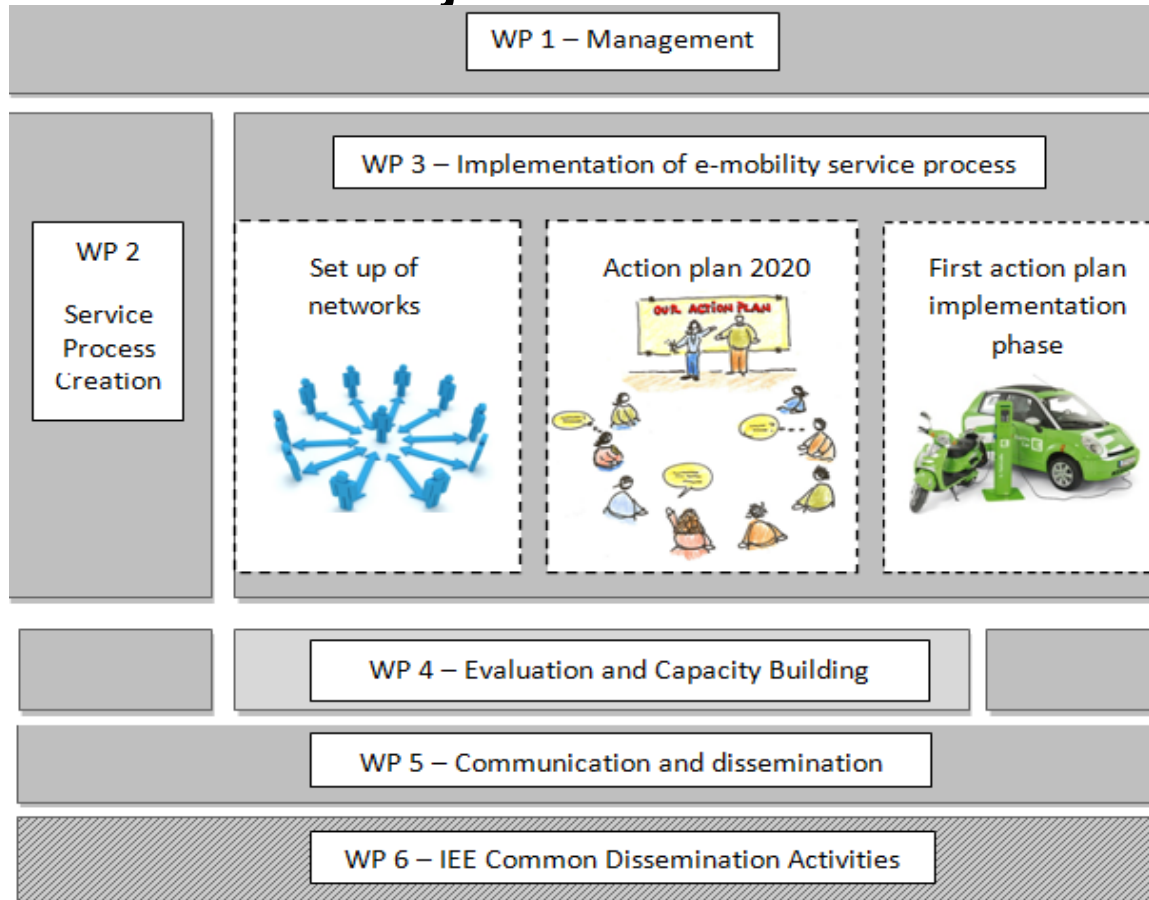
Das Projekt

- Intelligente Energie Europa
- Laufzeit: März 2014 – August 2016 (30 Monate)
- Partnerländer: Österreich, Italien, Griechenland, Finnland, Estland, Rumänien, Spanien, Slowenien, Deutschland (9 Länder)
- Teilnehmende Städte in Deutschland:
Eberswalde, Hohen Neuendorf und Iserlohn

Projektziele

- Unterstützung und Beratung von mind. 27 Städten und 108 Firmen (3 Städte pro Land, 4 Firmen pro Stadt)
- Erstellung von langfristigen Mobilitätskonzepten in den Städten
- Anschaffung von E-Fahrzeugen in den Städten
- Schaffung zusätzlicher Ladeinfrastruktur
- Information der Öffentlichkeit

Projektaufbau



Arbeitsschritte

Arbeitspaket 2

Entwicklung des Dienstleistungsprozesses E-Mobilität

- Studien – Tour in Berlin
- Auftaktveranstaltungen in Iserlohn und Eberswalde
- Entwicklung von Tools
- Entwicklung und Anpassung des Serviceprozesses

Impressionen Auftakt Iserlohn



Arbeitsschritte

Tools

- Überblick über nationale Förderung
- Erstellung eines Amortisierungsrechner
- Infrastruktur-Check-Vorlagen
- Leitlinien zur Kosten-Nutzen Analyse

Arbeitsschritte

Arbeitspaket 3

Dienstleistungsprozess E-Mobilität

- Aufstellung eines lokalen Netzwerks in jeder Stadt
- Status-Quo-Analyse
- Erstellung eines E-Mobilität-Aktionsplans
- Umsetzung des Aktionsplans
- Unterstützung von Unternehmen bei der Umsetzung von Elektromobilität

Arbeitsschritte

Arbeitspaket 4

Projektelevaluation

- Kontinuierliche Projektdokumentation und Zielabgleich
- Ergebnisdokumentation
- Workshop für teilnehmende und neue Städte zu Ergebnissen und Fortentwicklung

Arbeitsschritte

Arbeitspaket 5

Begleitende Öffentlichkeitsarbeit

- Projektlogo und Projektname
- Roll-Ups, Postkarten, Poster
- Projekt-Website
- Projekt-Film
- Regionale und nationale Pressearbeit

Zeitplan

AP	Arbeitsschritte	Termin
2	Studien – Tour in Berlin	Oktober 2014
2	Auftaktveranstaltungen	Oktober 2014
3	Aufstellung eines lokalen Netzwerks	Juli 2014
3	Status-Quo-Analyse	Oktober 2014
3	Auftaktveranstaltung Aktionsplan	Dezember 2014
3	Aktionsplan	April 2015
3	Abschluss Umsetzung Aktionsplan	Juli 2016
4	Trainingsworkshops für Entscheidungsträger	Juli 2016

Anlass und Beweggründe

- Eberswalde: Schnittmengen mit anderen Vorhaben (Planwerken)
 - Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept – „Energie+Stadt Eberswalde 2030“
 - *Verringerung Energieverbrauch und CO2-Ausstoß*
 - *schrittweise Beschaffung von Fahrzeugen mit **Elektromobilität** (E-Cars, E-Bikes)*
 - Parkplätze für Fahrgemeinschaften oder **E-Fahrzeuge**
 - Ausbau der Ladestationen für Pedelecs und **E-Bikes**
 - INSEK, Verkehrsentwicklungsplan, Konzept zur Entwicklung des Mittelbereiches Eberswalde

Chancen und Ziele für Eberswalde

- Ein gemeinsam erarbeiteter Aktionsplan
 - Schaffung regionaler Netzwerke von Kommunen und Betrieben
 - Unterstützung und Beratung (Kommune/Betriebe)
 - Erstellung eines langfristigen E- Mobilitätskonzept
 - Anschaffung von E-Fahrzeugen (E-Cars & E-Bikes)
 - Entwicklung eines Netzes von Ladeinfrastruktur
 - Information der Öffentlichkeit



Stärkung nachhaltiger Mobilität



Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen



Luftreinhaltung und Lärminderung

**Stärkung der Stadt
und des Umlands**

Vielen Dank für Ihr Interesse



und Ihre Aufmerksamkeit!